

MVV

Life

▶ **ENERGIE AUS BIOMASSE**

MVV Energie treibt die Energiewende voran

▶ **LIVE AUS NEW YORK**

Direktübertragung aus der Metropolitan Opera

Leselust

Was Mannheimer Prominente im Winter lesen und welche Trends es auf dem Buchmarkt gibt – MVV Life hat nachgefragt.



Matthias Brückmann,
Mitglied des Vorstands
von MVV Energie

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

das Jahr 2011 markiert einen Wendepunkt in der deutschen Energieversorgung. Aufgrund der Ereignisse in Japan hat die Bundesregierung die Energiewende eingeläutet. Bereits vor dem Beschluss zum Atomausstieg hat MVV Energie mit einer auf Nachhaltigkeit ausgerichteten Strategie die Weichen für die Zukunft gestellt und in erneuerbare Energien investiert. Dabei geht es um Windkraft an Land, aber auch um Biomasse, die künftig ein wichtiger Träger im Energiemix sein wird. Bei Biomasse zählt die MVV Energie Gruppe schon heute zu den Marktführern in Deutschland. Wir berichten aber nicht nur über Neuigkeiten aus der Energiewelt – wir haben für Sie auch Tipps für die kalte Jahreszeit zusammengestellt. Machen Sie es sich doch mal wieder mit einem Buch gemütlich oder nutzen Sie für Ihre Freizeitgestaltung unsere Veranstaltungstipps. Bei der Verlosung auf Seite 21 können Sie Karten für „The Metropolitan Opera live im Kino“ gewinnen! Ich wünsche Ihnen schöne Weihnachten, einen guten Start ins Jahr 2012 und freue mich, Sie auch nächstes Jahr wieder als Leser von MVV Life begrüßen zu dürfen.

Ihr



Kostenlose Service-Hotline: www.mvv-life.de

0800 6882255

Ummeldungen, Tarife, Rechnungen etc.

Kostenlose Notfall-Hotline:

0800 290-1000

Gasgeruch, Stromausfall, Fernwärme-, Wasserschäden etc.
Zusätzlich: schnelle Hilfe beim (Ver)sicherungspaket für Kunden von CLASSICA Strom und FUTURA bzw. TERRA Ökostrom

Inhalt

02 ▶ ENERGIE Life

Jetzt die Mobilität der
Zukunft testen **3**

Biomasse als Brückenpfeiler
der Energiewende **4**



06 ▶ REGION Life

Winter – Zeit zum Lesen
und Vorlesen **6**

Neuer Studiengang
mit Zukunft **10**



15 ▶ SERVICE Life

Energieberatung für Vereine
in Mannheim **15**

Immer mehr Kunden profi-
tieren vom Fernwärmeausbau **18**



20 ▶ FAMILIE Life

Live aus der Metropolitan
Opera in New York **21**

Mannheim im
weihnachtlichen Lichterglanz **23**



Neue Energie

Neben der Windkraft an Land setzt MVV Energie beim Ausbau der erneuerbaren Energien auch in Zukunft stark auf die umweltfreundliche Energieerzeugung aus Biomasse. Der Bau einer Biomethan-Anlage in Sachsen-Anhalt ist der sichtbare Beweis.

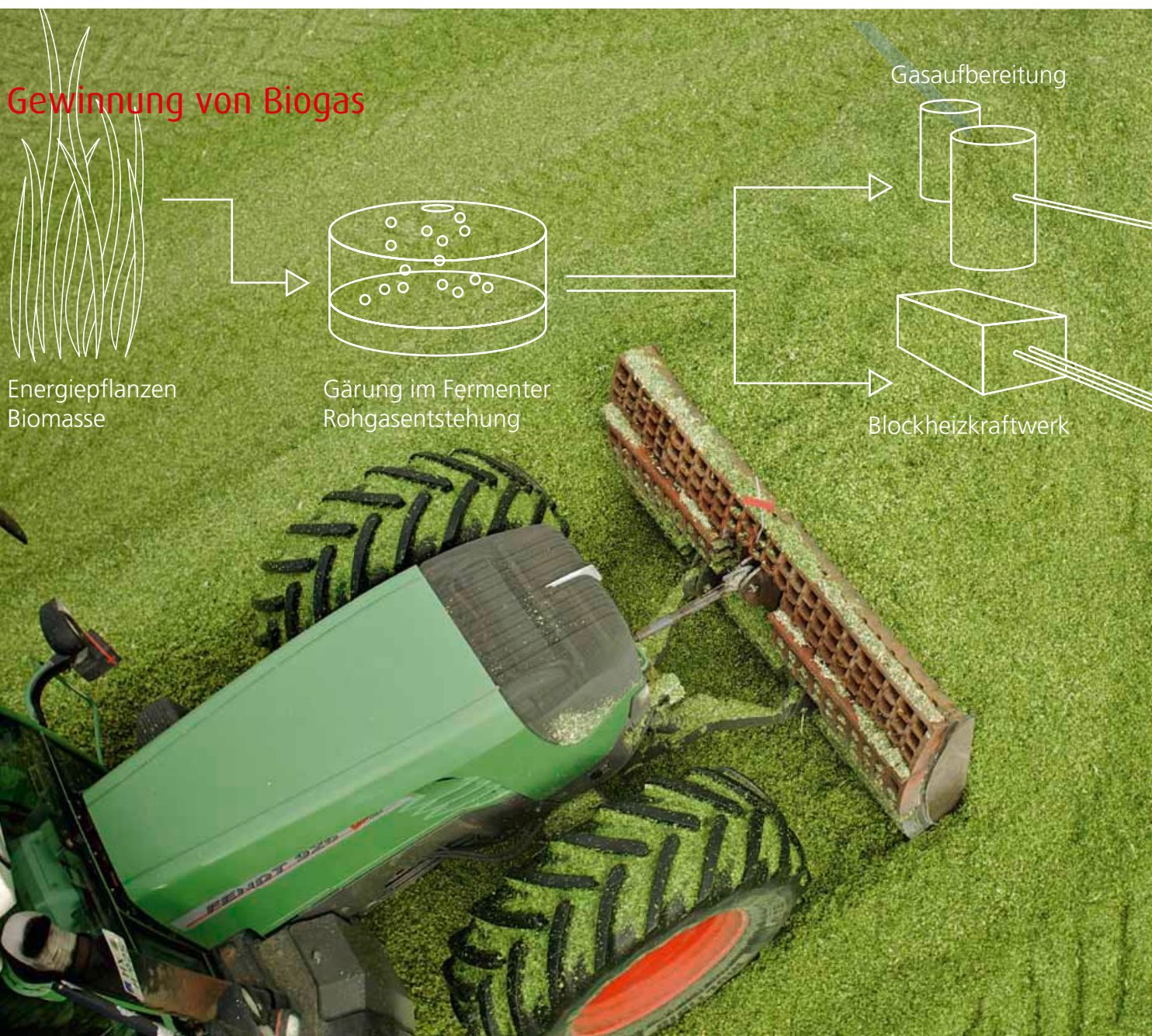
Windkraft an Land und Biomasse spielen im Energiemix der Zukunft eine tragende Rolle, beide sind Zukunftsenergien mit großem wirtschaftlichem und unternehmerischem Potenzial. Auch für die Bundes- und Landesregierung ist die Biomasse eine wichtige Option, um den Anteil der Erneuerbaren am Strommix bis 2020 auf 35 Prozent zu erhöhen. So eröffnet zum Beispiel die Erzeugung von Biomethan neue Möglichkeiten zur nachhaltigen Strom- und Wärmeversorgung.

Biomethan entsteht aus besonders energiereichen Pflanzen wie Gras, Mais und Zuckerrüben und lässt sich, aufbereitet und gereinigt, als Bioerdgas in beliebigem Mischungsverhältnis ins Erdgasnetz einspeisen. Die Bundesnetzagentur geht davon aus, dass Biomethan ein Geschäftsfeld mit Zukunft und der Zeitpunkt für einen Einstieg günstig ist.

Biomethan aus Klein Wanzleben

In Klein Wanzleben in Sachsen-Anhalt entsteht derzeit die erste Biomethan-Anlage von MVV Energie.

„Aus unserer Sicht bietet die Einspeisung von Biomethan in das Erdgasnetz noch erhebliches Entwicklungspotenzial und



kann damit einen wesentlichen Beitrag zur Stabilisierung der schwankenden Erzeugung bei anderen erneuerbaren Energien leisten“, sagt Dr. Georg Müller, Vorstandsvorsitzender von MVV Energie. Die Anlage in Klein Wanzleben erzeugt ab Sommer 2012 jährlich rund 6,3 Millionen Kubikmeter Biomethan. Das

entspricht dem Jahresheizwärmebedarf von gut 3.000 Einfamilienhäusern. Ausgangsmaterial sind Maissilage und Zuckerrübenschnitzel aus der Region.

Überall verfügbar

In ihren bereits bestehenden vier Biogasanlagen produziert die MVV Energie

NATURA Biogas von MVV Energie

Wer Erdgas nutzt oder künftig nutzen will, kann mit NATURA Biogas von MVV Energie auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Mit einem Anteil von 10 Prozent Biomethan und 90 Prozent Erdgas erfüllt NATURA Biogas auch die Anforderungen des EWärmeG des Landes Baden-Württemberg. Ausführliche Informationen zu diesem Angebot gibt es unter der kostenlosen Service-Hotline von MVV Energie: 0800 6882255 oder unter www.mvv-life.de



Gruppe aus dem Biogas regenerativ erzeugten Strom für das öffentliche Netz und Wärme für benachbarte Industrie- und Gewerbekunden. Klein Wanzleben geht einen Schritt weiter: Das Bioerdgas, das dort erzeugt und eingespeist wird, ist über das allgemeine Erdgasnetz ortsunabhängig verfügbar. Damit leistet MVV Energie einen Beitrag, das Einspeiseziel der Bundesregierung von sechs Milliarden Kubikmeter Biogas bis zum Jahr 2020 zu erreichen.

Bei Biomasse führend

Bei der Gewinnung von Strom aus Biomasse zählt MVV Energie übrigens schon heute zu den Marktführern in Deutschland. So liefert das Biomassekraftwerk auf der Friesenheimer Insel – es arbeitet hauptsächlich mit Altholz als Ausgangsmaterial – jährlich 160.000 Megawattstunden Strom. Das ist genug, um 45.000 Haushalte zu versorgen. In der Biomasseanlage in Königs Wusterhausen in Brandenburg erzeugt MVV Energie 160.000 und im hessischen Flörsheim-Wicker 120.000 Megawattstunden Strom im Jahr.

Service für Sie: Hotlines und Ansprechpartner

Service-Hotline 0800 6882255

(kostenlos) für Fragen zu Ummeldungen, Tarifen und Rechnungen: Montag bis Freitag von 7 bis 20 Uhr sowie Samstag von 8 bis 14 Uhr.

Notfall-Hotline sowie Hotline für den Notfallservice Strom: 0800 2901000

(kostenlos, rund um die Uhr) bei Gasgeruch, Stromausfall, Fernwärme- oder Wasserschaden und Ausfall der Straßenbeleuchtung.

Service für Sie – rund um die Uhr: das Online-Kundenzentrum www.mvv-life.de Vieles bequem von zu Hause aus erledigen: Ummelden, Vertrag ansehen und mehr.

Im **Kundenzentrum O 7, 18** sind die Berater zu folgenden Zeiten für Sie da: Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr und am Samstag von 9 bis 14 Uhr.

Ihre Ansprechpartner:

Bei Umstellung auf Erdgas

Holger Jekel
Telefon 0621 290-3573.

Bei Umstellung auf Fernwärme

Karin Seib-Bauer
Telefon 0621 290-3159.

Der Ableser kommt

02.12. – 09.12. Schönau
05.01. – 20.01. Lindenhof
20.01. – 30.01. Almenhof
03.02. – 14.02. Schwetzingenst.
14.02. – 22.02. Innenstadt L-U
02.03. – 12.03. Oststadt
13.03. – 16.03. Neuostheim
19.03. – 13.04. Neckarau



Schmökerstunde

Wenn der Tag geht, die Nacht noch nicht gekommen ist, beginnt die sogenannte blaue Stunde. Die Zeit für ein spannendes Buch. Jetzt im Winter ist die Gelegenheit günstig, sich ab und zu seine eigene blaue Stunde zu nehmen, auf dem Sofa mit einer Wolldecke einzukuscheln und zu lesen.



Die Verkaufszahlen von Büchern steigen weiter, das ist das Signal der diesjährigen Buchmesse in Frankfurt. Trotz digitaler Unterhaltungsmöglichkeiten ist die Faszination für gedruckte Bücher ungebrochen. Sie bleiben der spannende Ausflug in andere Lebenswelten, angereichert mit eigenen Assoziationen. Die nützlichsten Bücher sind die, die den Leser anregen, sie zu ergänzen, meinte bereits Voltaire. Damit Lesen Spaß macht, muss man schon als Kind herangeführt werden. „Ohne Vorlesen wird es später für Jugendliche schwierig, sich diesen Kontinent zu erobern“, ist Bernhard Wipfler, Geschäftsführer der Edition Panorama in Mannheim, überzeugt. Ob Eltern, Großeltern oder Geschwister – wer Geschichten vorliest, öffnet eine Tür zu unbekanntem Wissen und zur Fantasie. ►



Xavier Naidoo, Mannheimer Sänger, Songwriter und Mitbegründer der Söhne Mannheims. **„E-Books nutze ich gar nicht. Ich höre am liebsten Hörbücher. Das bietet sich an, da ich viel im Auto unterwegs bin. Begeistert hat mich das Buch ‚Ich gebe Ihnen mein Ehrenwort! Die Weltgeschichte der Lüge‘ von Dieter Hildebrandt und Roger Willemsen.“**



Silke Hauck, Mannheimer Musikerin und Sängerin, die sich sowohl im Jazz, Blues, Pop als auch Soul etabliert hat. **„Mein Favorit ist nach wie vor das gedruckte Buch. Ich habe auf langen Fahrten im Bandbus immer ein Buch mit dabei, zum Beispiel ‚Warum spielst Du Imagine nicht auf dem weißen Klavier, John?‘ von Klaus Voormann.“**

► Digitale Medien auf dem Vormarsch

Ganz klar, neben gedruckten Büchern haben sich Hörbücher längst etabliert und E-Books sind auf dem Weg zur Selbstverständlichkeit. Doch bereits beim Kauf sieht Marion Winkenbach, verlegerische Geschäftsführerin und Sprecherin, Bibliographisches Institut GmbH, Mannheim, einen grundlegenden Unterschied. Denn wer zum Hörbuch oder elektronischen Buch greift, hat die Entscheidung für den Titel meist bereits im Vorfeld getroffen. „Wir haben die Erfahrung gemacht, dass dagegen in Buchhandlungen ein Großteil der Kaufentscheidungen spontan beim Stöbern fällt“, erklärt Marion Winkenbach. Ein Buch in die Hand zu nehmen und darin zu blättern, ist ein wesentlicher Bestandteil der Muße.

Inhalte kennen keine Grenzen – die Frankfurter Buchmesse 2011

Mit rund 7.500 Ausstellern aus 110 Ländern ist die Frankfurter Buchmesse eine der weltweit wichtigsten Veranstaltungen ihrer Art. Mehr als 280.000 Besucher forschten an den Messtagen im Oktober nach neuen Trends. Seit Bücher im Internet heruntergeladen werden können, Hörbücher auf iPod oder Smartphones ständig verfügbar sind, stellt sich immer deutlicher die Frage: Wie wird das Lesen im 21. Jahrhundert aussehen? Die Buchmesse, die mit dem Leitspruch „Neues Denken“ angetreten ist, gibt darauf keine abschließende Antwort, aber zeigt die Entwicklung: Inhalte kennen keine Grenzen. Sie lassen sich als Buch, digitales Angebot, Spiel oder Film umsetzen. Schwerpunkte auf der Buchmesse waren deshalb eine zweitägige Konferenz „StoryDrive“ ebenso wie diverse Workshops wie „contents for film“ oder „contents for games“, die sich auch mit der Kombination der Medien beschäftigte. Übrigens: Ganz im Zeichen des digitalen Zeitalters wurde neben den klassischen Buchpreisen „derneuebuchpreis.de“ an Autoren vergeben, die selbst ihre Bücher publizieren. Fazit: Das gedruckte Buch wird keinesfalls verschwinden, es bleibt die Frage, wie es mit digitalen Medien verknüpft werden kann – und zwar mit Gewinn für den Nutzer.



Ganz besonders gilt dies für die aufwendigen Foto­bände der Edition Panorama. Wer sich bei einem Format von 40 mal 30 Zentimetern mit seitenfüllenden Fotos durch ein Land blättert, wird leicht ver­führt, in eine unbekannte Welt einzutauchen. Derzeit ist es kaum vorstellbar, dass ein digitales Buch diesen Zauber ausstrahlt. „Wenn es eines Tages bei­spielsweise eine digitale Tapete gibt, kann ich mir vorstellen, dass das durchaus ein Medium für groß­formatige Kalender sein kann, nicht jedoch für Foto­bücher“, erklärt Bernhard Wipfler. Für die blaue Stunde auf dem Sofa braucht es weiterhin nicht mehr als eine spannende Lektüre – und vielleicht einen Zuhörer. Lesetipps für Mußestunden mit und ohne Kinder gibt es im nebenstehenden Kasten.



Dr. Peter Kurz, Oberbürgermeister von Mannheim.

„Ich nutze elektronische Medien täglich, aber ein gedrucktes Buch ist mir immer noch am liebsten. Ich lese in der Freizeit und vor allem im Urlaub – wann immer es mein Terminkalender zulässt. Sehr beeindruckt hat mich das Buch ‚Fünf Deutschland und ein Leben‘, die Erinnerungen des Historikers Fritz Stern.“



Weitere Bücherempfehlungen unserer Promis gibt es im Internet unter www.mvv-life.de

Ideale Empfehlungen zu Weihnachten

„Geschwistergeschichten zum Vorlesen“

Aus der Reihe „Leserdetektive“. Acht spannende Geschichten mit Rätseln und Suchbildern rund um die Familie. Duden Verlag, ISBN 978-3-411-80845-8, 9,95 Euro (siehe Gewinnspiel auf der Seite 24)

„Das Lieblingswörterbuch“

Die schönsten und persönlichsten Wörter prominenter Menschen. Duden Verlag, ISBN 978-3-411-70107-0, 8,95 Euro

„Marktplätze der Welt“

Stefano Amantini, Massimo Borchì und Guido Cozzi. Impressionen der unterschiedlichsten Handelsorte weltweit. Edition Panorama, ISBN 978-3-89823-441-2, 24,80 Euro

„Weihnachten“

Aus der Reihe „Meyers kleine Kinderbibliothek“ kleine Kinderbibliothek mit Ursprung, Bräuchen und Traditionen aus aller Welt. Verlag Meyers, ISBN 978-3-411-80860-1, 8,95 Euro

„Flowers“ Kalender 2012

Brillante Blumenfotografien von Richard Fischer als Premiumkalender im Format 34 x 100 Zentimeter. Edition Panorama, Dumont Kalenderverlag, ISBN 978-3-8320-2028-6, 39,99 Euro (siehe Gewinnspiel auf der Seite 24)



Ausgebildet für die Zukunft

Erneuerbare Energien entwickeln sich zu einem wichtigen Wirtschaftszweig. Noch gibt es dafür zu wenig ausgebildete Fachkräfte. Der neue Studiengang „Energiewirtschaft mit Schwerpunkt Erneuerbare Energien“ am Standort Mannheim schafft Abhilfe.

Duales Studium mit MVV Energie

In Zusammenarbeit mit der Dualen Hochschule Baden-Württemberg (DHBW) hat MVV Energie den neuen dreijährigen Studiengang mitentwickelt. In dreimonatigen Theoriephasen erhalten die Studenten naturwissenschaftliche und betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse sowie Kompetenzen im Qualitäts- und Projektmanagement. In den Praxisphasen durchlaufen sie die Kernbereiche von MVV Energie. „Das Studium ist auf die Energiewirtschaft zugeschnitten und kombiniert praxisrelevantes Wissen“, so Ausbildungsleiter Hans-Joachim Mayer.

Voraussetzung:

Allgemeine Hochschulreife

Information und Bewerbung:

www.mwv-energie.de

Nächster Studienbeginn:

September 2012

Wenn heute beispielsweise ein Windpark geplant wird, müssen sowohl wirtschaftliche wie juristische und technische Aspekte bedacht werden. Dazu braucht es Menschen mit dem passenden Know-how. Ein eigens geschaffener Studiengang, an dem MVV Energie maßgeblich beteiligt ist, vermittelt dieses Wissen. Anders als bei einem klassischen Ingenieurstudium werden hier die Themen Technik und Wirtschaft kombiniert. Das soll die Absolventen für themenübergreifende Aufgaben fit machen. Die Aussichten, später als Projektleiter im Einsatz zu sein, der die verschiedenen Fachleute koordiniert, sind gut. 15 Studenten starteten im Herbst diese duale Ausbildung. Drei der angehenden Ingenieure hatten im September bei MVV Energie angefangen und bereits erste Eindrücke gesammelt. In einer Einführungswoche lernten sie die anderen Auszubildenden kennen und bekamen einen Einblick ins Unternehmen. Im ersten Praxisblock wurden in den Lehrwerkstätten von MVV Energie handwerkliche Grundfertigkeiten der Metall- und Elektrotechnik vermittelt. Der Einsatz in einer Fachabteilung zum Beispiel Kraftwerk, technische Planung oder Gashochdruck rundet diese Praxisphase ab, bevor der erste Theorieblock an der Dualen Hochschule Baden-Württemberg beginnt. Ein Konzept, das Benedikt Herget überzeugt hat: „Bereits in der Schule habe ich gemerkt, dass ich am effizientesten lerne, wenn Theorie und Praxis verzahnt werden.“ Yasmin Lachmann, Surminder Singh Bains und Benedikt Herget haben klare Vorstellungen von ihrer beruflichen Zukunft. Schon jetzt überlegen sie, ob sie nach ihrem Bachelor-Abschluss in den Berufsalltag starten oder dann doch gleich noch den Master draufsetzen.

Benedikt Herget

„Zum Zeitpunkt unserer Bewerbung wurde der Ausstieg aus der Atomenergie diskutiert. Das gab diesem Studium eine absolute Aktualität.“



Surminder Singh Bains

„Ich habe mir andere Ausbildungsunternehmen angeschaut. MVV Energie hat sich da klar abgehoben. Das Angebot für die Studenten ist hervorragend. Zum Beispiel das dichte Ausbildungsnetzwerk mit Lernplattform, Weiterbildungsmaßnahmen, Talentgruppe – Nachwuchs wird hier gefördert.“

Yasmin Lachmann „Energie ist einfach das Zukunftsthema. Ohne Energie funktioniert nichts. Die Kombination aus Technik und Wirtschaftswissen fand ich überzeugend.“

Kleine Schritte – große Wirkung

In Zeiten knapper werdender Budgets ist jede Unterstützung willkommen, zum Beispiel die der Klimaschutzagentur Mannheim. Davon profitieren auch die zahlreichen Vereine, die es in der Stadt gibt.

Energie sparen ist nicht unbedingt mit großen Investitionen verbunden. Auch kleine Maßnahmen bringen gute Effekte. Dazu gehören zum Beispiel der Ersatz herkömmlicher Leuchtmittel durch Energiesparlampen oder der Einbau von Bewegungsmeldern. Sie sorgen dafür, dass kein Licht in Räumen brennt, in denen sich niemand aufhält. Etwas kostenintensiver, aber sehr wirkungsvoll, ist die Installation einer energiesparenden Umwälzpumpe für die Heizung oder eines Durchflussbegrenzers für Dusche und Waschbeckenarmaturen. Vereine, die mit Maßnahmen wie diesen Geld sparen möchten, können sich an die Klimaschutzagentur Mannheim wenden. Sie gewährt einen Zuschuss in Höhe von 25 Prozent der Investitionskosten. Für jeden

Die Heizung bietet häufig ein großes Energiesparpotenzial. Durch entsprechende Maßnahmen kann der DJK Sportverein in Mannheim seine Heizkosten deutlich senken



Verein stehen maximal 1.000 Euro zur Verfügung. Gefördert werden auch Materialkosten und Arbeitslöhne, wenn eine Fachfirma beauftragt wird. Auf Wunsch führt die Klimaschutzagentur auch einen Energiecheck durch. Dabei nehmen die Experten die Vereinsgebäude unter die Lupe und spüren Energiefresser auf. Das Förderprogramm der Klimaschutzagentur richtet sich auch an kirchliche Institutionen in Mannheim.

Hilfe für den DJK Sportverein in Mannheim

Ein Verein, der inzwischen ganz genau weiß, wo seine Einsparpotenziale liegen, ist der DJK. Seit 1921 bietet er vielfältige Sportangebote an Mannheimer Standorten an. Der Energiecheck der Klimaschutzagentur Mannheim zeigte: Vor allem die alte Heizungsanlage verschlingt viel Geld. Neben der Installation einer neuen, hocheffizienten Heizungspumpe haben die Experten daher eine moderne Heizungssteuerung empfohlen. Zudem sind die Beleuchtung sowie die Duscharmaturen für unnötig hohe Energiekosten verantwortlich. Hier helfen dem Verein schon kleine Maßnahmen wie Präsenzmelder oder Durchflussbegrenzer, um Kosten zu senken und das Klima zu schonen.



Die Klimaschutzagentur Mannheim befindet sich in D 2, 5-8. Die Sprechzeiten sind: Montag von 8 bis 16 Uhr und Donnerstag von 9 bis 18 Uhr. Beratungstermine können telefonisch vereinbart werden unter 0621 862 48410 oder per E-Mail unter info@klima-ma.de

Praktische Tipps für den Alltag

Licht

- ▶ Helle Lampenschirme und weiße Wände verstärken die Beleuchtungswirkung.
- ▶ Bewegungsmelder in Flur und Treppenhaus sorgen dafür, dass das Licht nur brennt, wenn es gebraucht wird.

Stand-by

- ▶ Ladegeräte für Handy, Laptop und andere Geräte immer vom Netz trennen.
- ▶ Fernseher, Hi-Fi-Anlage, Drucker und Computer ganz ausschalten oder abschaltbare Steckerleisten nutzen.

Kühlen und Gefrieren

- ▶ Beim Kauf auf die Energieeffizienzklasse achten.
- ▶ Kühlschrank nie neben Herd oder Spülmaschine stellen.
- ▶ Kühlschrank und Gefriergeräte regelmäßig auf Eis kontrollieren und abtauen.

Heizen und Lüften

- ▶ Heizkörper nicht verdecken, sonst arbeitet der Thermostat nicht richtig.
- ▶ Heizung nachts absenken, aber nicht mehr als fünf Grad, damit das Aufwärmen nicht zu viel Energie kostet.



Die Sonne als Energielieferant

Auf dem Dach der Pfingstbergschule in Mannheim erzeugt künftig eine große Photovoltaikanlage grünen Strom. Mit einem erweiterten Monitoring-System will MVV Energie dafür sorgen, dass Schüler und Lehrer die Anlagendaten im Unterricht auswerten können.

In Deutschland liefert die Sonne jährlich rund 1.000 Kilowattstunden Energie pro Quadratmeter. Photovoltaik-Module wandeln das Sonnenlicht direkt in elektrischen Strom. Sie bestehen meist aus Silizium, einem Halbleiter, in dem unter Lichteinfluss elektrischer Strom entsteht. Ursprünglich entwickelt als Energielieferant für die Raumfahrt, findet man die typischen blauen Solaranlagen mittlerweile auf vielen Hausdächern. Auch auf dem Dach der Pfingstbergschule werden jetzt 3.000 dieser Module mit einer Leistung von etwa 240 Kilowattpeak installiert. Damit können jährlich etwa 220.000 Kilowattstunden Solarstrom erzeugt werden. Die Projektleitung und Installation der Module übernahm Firma Xemaro. Dank MVV Energie wird die Anlage auch im Unterricht eine

Rolle spielen: Mit Hilfe eines Monitoring-Systems, eines innovativen Whiteboards und von Unterrichtsmaterialien erhalten Schülerinnen und Schüler der Grundschule und Werkrealschule die Möglichkeit, die Stromproduktion der Solaranlage zu überwachen und ihre tages- bzw. jahreszeitliche Schwankungen zu verfolgen. Außerdem sind wertvolle Erkenntnisse darüber zu gewinnen, wie viel von dem Solarstrom direkt in der Schule verbraucht werden kann. Unterstützt wird das Projekt übrigens durch Kunden mit TERRA und FUTURA Ökostrom von MVV Energie. Bei dem Tarif TERRA fließen pro verbrauchter Kilowattstunde Strom zwei Cent an Betreiber regionaler, regenerativer Erzeugungsanlagen. Auf diesem Weg fördert MVV Energie seit 1999 den Ausbau erneuerbarer Energien in der Metropolregion Rhein-Neckar.

Auf dem Weg in die Energiezukunft

► **Herausforderung für das Netz:** Um die Energiewende zu erreichen, wird es in Zukunft immer mehr kleine, dezentrale Erzeuger geben. Eine Herausforderung für das Netz, das bisher nur eine Richtung kannte – vom Produzenten zum Verbraucher. Welche Anforderungen das Netz erfüllen muss, wenn sich die Richtung umkehrt, ist Bestandteil des europäischen Forschungsprojektes PV MIPS in Mannheim-Schönau. Dort, am Umspannwerk 4 von MVV Energie, wurden 271 Photovoltaikanlagen installiert. Die räumliche Nähe zum Umspannwerk ist ideal, um die Auswirkungen auf einen kleinen Abschnitt des Niederspannungsnetzes zu testen, die sich aus der Einspeisung einer großen Zahl von dezentralen Erzeugern ergeben. Das Projekt läuft bis Ende des Jahres.

► **Brennstoffzellen fürs Eigenheim:** Callux heißt der größte bundesweite Praxistest für Brennstoffzellen im Eigenheim. Brennstoffzellen nutzen Erdgas als Energieträger, das elektrochemisch in zwei Schritten zu Strom und Wärme umgewandelt wird. Damit erreichen Brennstoffzellen einen Gesamtwirkungsgrad von über 90 Prozent. Das reicht, um ein Einfamilienhaus zu 100 Prozent mit Wärme und zu 70 Prozent mit selbst erzeugtem Strom zu versorgen. Die Vorteile für die Umwelt und den Betreiber zeigen sich durch die Erhöhung der Energieeffizienz, eine Senkung des CO₂-Ausstoßes und die Einsparung von Energiekosten. In der Metropolregion Rhein-Neckar testet zurzeit MVV Energie bei Privatkunden elf Anlagen auf Zuverlässigkeit, Wirtschaftlichkeit und Umweltvorteile. Ab 2013 ist die Markteinführung der Geräte geplant.

„Wir sind auf dem richtigen Weg“

Am Anfang der Modellstadt Mannheim, kurz moma, stand die Idee. Es folgten Konzeption, Planung – und dann musste alles in der Praxis zusammenfinden. Dass dies so erfolgreich funktioniert, ist auch der Verdienst von Barbara Dörsam, Projektleiterin von moma, die MVV Life in einem Interview vorstellt.

Frau Dörsam, Sie begleiten das Projekt Modellstadt Mannheim seit 2009.

Was genau ist Ihre Aufgabe?

Ich bin für die Umsetzung der Praxistestreihe verantwortlich, und zwar nicht im Labor, sondern mit Testkunden in ganz normalen Haushalten. Das umfasst sowohl die technische Vorbereitung und Ablaufplanung wie auch die Kundengewinnung und -betreuung bis hin zur Auswertung der Daten. Dabei müssen beispielsweise auch rechtliche oder versicherungstechnische Fragen berücksichtigt werden. Das Projekt ist sehr vielfältig.

Was begeistert Sie an dieser Aufgabe?

Der direkte Kontakt mit unseren Kunden macht mir großen Spaß. Mir wurde großes Vertrauen entgegengebracht und das ist eine schöne Erfahrung. Außerdem bin ich wirklich stolz, dass nun über 90 Prozent der Testkunden aus Phase zwei auch an Phase drei teilnehmen. Das zeigt, dass trotz mancher Anfangsschwierigkeiten die Idee verstanden wurde und wir auf dem richtigen Weg sind.

Stromnutzung der Zukunft – Modellstadt Mannheim

Das Forschungsprojekt Modellstadt Mannheim – kurz moma – testet unter Federführung von MVV Energie praxisnahe, innovative Lösungsansätze für intelligentes Energiemanagement. Ein Ziel ist, Stromverbrauch in Zeiträume zu verlegen, in denen viel Strom im Angebot ist. Das Projekt gliedert sich in drei Phasen: 1. Stand und Marktchancen neuer Technologien, 2. Entwicklung flexibler Stromtarife für Verbraucher, 3. Praxistest mit dem Energiemanagementsystem „SmarTest Energiebutler“, der bis Sommer 2012 läuft. Für den Praxistest werden noch Testhaushalte sowie zum Vergleich Haushalte ohne Energiebutler gesucht. Wer mitmachen möchte, kann sich informieren unter: www.modellstadt-mannheim.de oder telefonisch Montag bis Freitag von 9 bis 17 Uhr unter 0621 290-3131.

Welche Reaktionen der Haushalte haben Sie verblüfft?

Einem großen Anteil der Testkunden ist wichtig, lokal erzeugten Strom aus erneuerbaren Energien zu nutzen. Es gibt eine hohe Sensibilität dafür, nicht Strom aus Wasserkraft zu nutzen, der ursprünglich aus Norwegen stammt, sondern dass der Strom aus erneuerbaren Energiequellen der eigenen Region kommt. Das hat mich erstaunt.

Welche Zwischenergebnisse können Sie verraten?

Wir können bereits jetzt nachweisen, dass Kunden, die den Energiebutler nutzen, rund sechs bis acht Prozent ihres Stromverbrauchs in niedrigere Tarifzeiten verschieben können. Auch Familien, die sich nicht vorstellen konnten, ihre Abläufe zu ändern, sind gut damit zurechtgekommen. Es ist möglich, Lebensgewohnheiten zu ändern, diese Beobachtung hat mich gefreut. Ich rechne damit, dass sich dieser Wert der Stromverbrauchverschiebung im Laufe der Phase drei noch auf über zehn Prozent erhöht.

Wird Ihrer Einschätzung nach eine Technik wie der Energiebutler in den nächsten 10 bis 15 Jahren in Haushalten Standard sein?

Ja, ich bin überzeugt, dass diese Art der Technologie ein wichtiges Instrument für die Energieversorger und die Integration der erneuerbaren Energien wird. In Kombination mit innovativen Tarifen wird das gerade für Privathaushalte mit höherem Stromverbrauch, wie zum Beispiel Wärmepumpen, große Verbreitung finden.



Barbara Dörsam (links) erläutert am Modell, wie der Energiebutler funktioniert

Fernwärme macht Schule

Erfolgreiche Halbzeitbilanz eines Großprojekts: Der Ausbau des Fernwärmenetzes in Mannheim kommt gut voran. Mit einem Förderprogramm erleichtert MVV Energie zudem den Umstieg auf die komfortable und umweltschonende Wärme aus der Leitung.

Die kalte Jahreszeit hat begonnen. Und mit ihr die Heizperiode. Auch in diesem Jahr haben sich viele private Hauseigentümer für Fernwärme entschieden. Daneben spielt Fernwärme im öffentlichen Bereich eine bedeutende Rolle. Ein Beispiel hierfür ist die Schönauschule. Seit Oktober diesen Jahres heizt sie mit Fernwärme. Mit dieser Entscheidung ist die Schönauschule in guter Gesellschaft. Denn dank des großen Fernwärme-Ausbauprogramms von MVV Energie erhalten immer mehr öffentliche Einrichtungen sowie Privathaushalte die Gelegenheit, ihre Wärmeversorgung auf Fernwärme umzustellen. Zuletzt wurden beispielsweise der Kindergarten Trinitatisgemeinde, die Spitalkirche in der Innenstadt oder die Seniorenresidenz Rheinauer Tor an das Fernwärmenetz angeschlossen.

Positive Halbzeitbilanz

2008 hat MVV Energie damit begonnen, das Fernwärmenetz weiter auszubauen und in bereits versorgten Gebieten gezielt zu verdichten. Ende 2013 wird die Verlegung neuer Fernwärmeleitungen in den Ausbaubereichen Rheinau, Neckarstadt und Käfertal weitgehend abgeschlossen sein. Seit 2008 bis heute hat MVV Energie in Mannheim 11,5 km Fernwärmeleitungen mit einem Investitionsvolumen von circa 6,5 Millionen Euro neu verlegt. Insgesamt beträgt das Fernwärmenetz in Mannheim derzeit 525 km. Ab 2014 liegt der Schwerpunkt auf der Verdichtung der Hausanschlüsse entlang des bestehenden Fernwärmenetzes mit dem Ziel, bis 2030 das Potenzial weitgehend erschlossen zu haben. Damit besitzt MVV Energie das viertgrößte Fernwärmenetz Deutschlands.

50 Millionen Euro für den Ausbau

Ziel ist es, den Anteil der Fernwärme an der Wärmeversorgung von heute knapp 61 auf 70 Prozent zu steigern. Dazu müssen bis 2030 rund 4.000 Gebäude mit 20.000 Wohnungen neu angeschlossen werden. Insgesamt 50 Millionen Euro will MVV Energie in den Fernwärmeausbau bis 2030 investieren.

Davon profitiert auch die Umwelt: Das Großkraftwerk Mannheim produziert die Fernwärme für das Fernwärmenetz von MVV Energie effizient und umweltschonend im Verfahren der Kraft-Wärme-Kopplung: So spart die Fernwärme in Mannheim bereits heute rund 300.000 Tonnen Kohlendioxid im Jahr ein. Bis 2030 sollen die Emissionen durch das Ausbauprogramm um weitere 21.000 Tonnen jährlich reduziert werden.

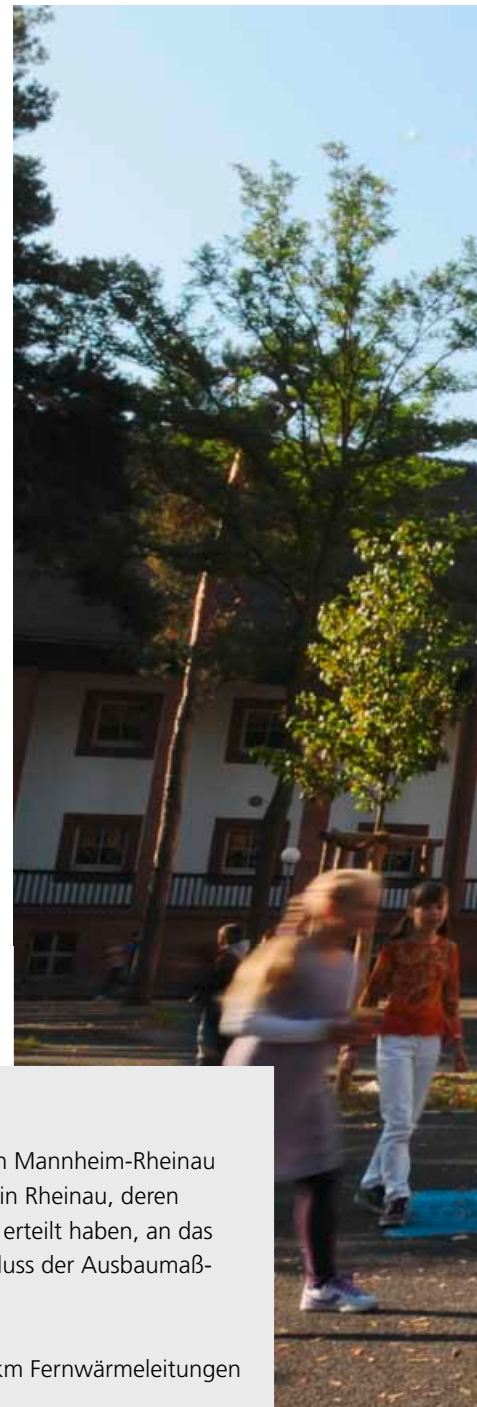
Um dieses Ziel zu erreichen und den Umstieg auf Fernwärme zu erleichtern, unterstützt MVV Energie seine Kunden mit einem Förderprogramm (siehe Kasten).



Fragen rund um den Fernwärmeausbau beantwortet das Fernwärmeteam von MVV Energie unter Telefon 0621 290-3159

Stand der Baumaßnahmen

- Frühjahr 2009: Beginn der Bauarbeiten in Mannheim-Rheinau
- Bis Ende 2012: Anschluss aller Gebäude in Rheinau, deren Hausbesitzer einen Hausanschlussantrag erteilt haben, an das Mannheimer Fernwärmenetz und Abschluss der Ausbaumaßnahmen im Stadtteil Neckarstadt
- 2012/2013: Bauarbeiten in Käfertal
- Bisher verlegte MVV Energie etwa 11,5 km Fernwärmeleitungen



Rundum sorglos mit Fernwärme und Förderprogramm

Mit der Umstellung der Heizung auf Fernwärme erhält der Hauseigentümer eine neue Anlage, die Jahrzehnte ihren treuen Dienst leisten wird. Um ihm die Entscheidung zu erleichtern, bietet MVV Energie ihren Kunden neben dem Fernwärme Rundum-Sorglos-Paket ein Förderprogramm, mit dem bis 2030 zehn Millionen Euro zur Verfügung stehen: Wer auf Fernwärme umsteigen will, kann bis zu 10.500 Euro Zuschuss erhalten. Bisher hat MVV Energie bereits 840.000 Euro ausgezahlt.

Die Schönauschule in Mannheim wird seit Oktober diesen Jahres mit Fernwärme versorgt



Geheimnisse des Universums

Ein Blick ins Weltall

Sternbilder kennenlernen, einen Ausflug zur Milchstraße machen oder mit den Augen des Hubble-Teleskops das Weltall betrachten – das kann man in Mannheims Planetarium nahezu täglich erleben. Anders als in einer Sternwarte wird hier nicht der aktuelle Himmel betrachtet, sondern dank der Technik naturgetreu projiziert. Der Vorteil: Damit lässt sich die Milchstraße ebenso simulieren wie andere Galaxien. Während der reale Nachthimmel immer nur eine Blickrichtung freigibt, kann die Simulation den Betrachter beispielsweise auch auf eine Fahrt rund um eine Galaxie herum mitnehmen. Die Wirkung gleicht einem 3-D-Erlebnis. Das gelingt überzeugend – unter anderem dank modernster Technik. „Damit ist ein solch brillanter Himmelsblick möglich, der bislang bestenfalls Astronauten vorbehalten war“, erklärt Planetariumsdirektor Dr. Christian Theis begeistert. Um das zu genießen, lehnt man sich im bequemen Kippsessel zurück und taucht in eine fremde Welt



ein, die sich in völliger Dunkelheit entfaltet. Die Bilder werden auf eine Kuppel mit einem Durchmesser von 20 Metern projiziert. Diese Spannweite sorgt dafür, dass das Auge keine Ränder wahrnimmt. Der Betrachter fühlt sich mitten im Geschehen. Das Planetarium bietet von Dienstag bis Sonntag ein wechselndes Programm für Kinder wie Erwachsene. Wer tiefer in das kosmische Wissen einsteigen will, kann monatliche Vorträge renommierter Wissenschaftler besuchen. Für Schulen bietet das Planetarium altersgerechte Programme, die sich an Grundschulen bis hin zur Oberstufe wenden.

Programm im Winter

- ▶ Expedition Weltraum – Programm für Einsteiger
- ▶ Augen im All
- ▶ Kosmische Evolution
- ▶ Der Stern der Magier – Die Wahrheit über den Stern von Bethlehem

Kinderprogramm

- ▶ Wo geht's denn hier zur Milchstraße?
- ▶ Lars der kleine Eisbär

Aktuelle Termine unter www.planetarium-mannheim.de



Highlight am Eröffnungsabend des Mannheimer Jazz-Festivals am 9. März 2012: Django Bates präsentiert sein Konzert-Projekt „Beloved Bird“

Jetzt vormerken:

Jazz-Event des Jahres 2012!

Wenn die Bands mit ihren Stücken am Samstag, 10. März 2012 zum Schluss kommen, ist das Publikum gefragt: Wer bekommt den mit 10.000 Euro dotierten MVV Energie Bandpreis und die Maritim-Solisten-Auszeichnung in Höhe von 1.000 Euro? Im Rahmen des Jazz-Festivals am 9. und 10. März in der Alten Feuerwache in Mannheim, entscheiden die Besucher über den Gewinner des „Neuen Deutschen Jazzpreises Mannheim“ den MVV Energie als Hauptsponsor unterstützt. Das Engagement hat Tradition. Das Festival wird bereits zum siebten Mal veranstaltet. Diesjähriger Kurator: der 52-jährige Engländer Django Bates. Er wählte die drei auf-

tretenden Musikergruppen aus den zehn Bands, die eine Vorjury aus zahlreichen Bewerbungen ermittelt hatte. Als Highlight wird Bates am Eröffnungsabend selbst spielen. Veranstalter ist neben der Alten Feuerwache Mannheim die IG Jazz Rhein-Neckar e.V.: Der Verein von Musikern fördert Jazz seit über 20 Jahren und ist an der Vorauswahl der Bands beteiligt. Alle professionellen Jazz-Bands, deren Mitglieder zur Mehrzahl in Deutschland leben, können sich für den in Deutschland einzigartigen Publikumspreis bewerben. Dabei gibt es keine Alters- und Stilbegrenzung. Mehr Infos finden Interessierte unter www.neuerdeutscherjazzpreis.de

Opern live aus New York

Ein Abend in der Metropolitan Opera in New York! Für die meisten Opernliebhaber ist dieser Traum kaum zu realisieren. Mit ein bisschen Glück können Sie in Mannheim live dabei sein – dank digitaler Technik.

Opernfreunde sollten sich den Samstagabend am 21. Januar 2012 vormerken. Denn dann kann man Joyce DiDonato und Plácido Domingo hören und sehen – live aus der Metropolitan Opera in New York (Met). Und das, ohne ins Flugzeug steigen zu müssen, sondern ganz bequem im Cineplex Planken oder im CinemaxX Mannheim. Mit etwas Glück ist die Veranstaltung sogar gratis: MVV Energie verlost 15 x 2 Karten (siehe Kasten) für die Vorstellung im Cineplex Planken. Auf dem Programm steht „The Enchanted Island“. Das neu verfasste Libretto von Jeremy Sams kombiniert Elemente aus Shakespeares „Der Sturm“ und „Ein Sommernachtstraum“. Dazu gibt es Musik von Georg Friedrich Händel, Jean-Philippe Rameau und Antonio Vivaldi. Selten ist Oper im Kino so hautnah zu erleben wie bei der Veranstaltungsreihe „The Metropolitan Opera live im Kino“. Die Bilder, die von Kamerateams vor Ort aufgenommen werden, kommen per Satellit auf die Leinwand. Auch die Surround-Akustik erfüllt höchste Ansprüche. „Unsere exklusiven Live-Übertragungen sind ein einmaliges Erlebnis“, verspricht Robert Huttenlocher, Leiter des Filmeinkaufs der Mannheimer Kinos Cineplex und CinemaxX. „In bester Bild- und Tonqualität

können wir so die berühmtesten Künstler der Opernszene präsentieren.“ In den Pausen sehen die Kino-Gäste Live-Bilder aus dem Foyer des berühmten Opernhauses. Backstage-Interviews mit den Stars gehören ebenfalls zum Programm.

Exklusiver Blick hinter die Kulissen

Wer das Glück hat, beim Gewinnspiel von MVV Life Karten zu ergattern, kommt zudem in den Genuss einer kleinen Führung, bei der die technischen Details der Übertragung erläutert werden. Ein Glas Sekt zur Begrüßung und das ansprechende Ambiente des Cineplex Planken tun ihr Übriges für einen gelungenen Samstagabend.



„The Enchanted Island“ kombiniert Elemente aus Shakespeares „Der Sturm“ und dem „Sommernachtstraum“

EXKLUSIV FÜR KUNDEN VON MVV ENERGIE

Mitmachen und gewinnen!

MVV Life verlost 15 x 2 Eintrittskarten für die Live-Übertragung von „The Enchanted Island“ in der Reihe „The Metropolitan Opera live im Kino“.

Schicken Sie einfach eine Postkarte oder eine E-Mail mit dem Stichwort „Met“ und mit Name, Anschrift und Telefonnummer an MVV Energie, Redaktion MVV Life, Luisenring 49, 68159 Mannheim; E-Mail: mvv-life@mvv.de

Termin: 21. Januar 2012

Beginn: 19 Uhr

Ort: Cineplex Planken in Mannheim

Einsendeschluss: 7. Januar 2012

The Metropolitan Opera live im Kino – weitere Veranstaltungen

- ▶ 10.12.2011, 19 Uhr: Gounods „Faust“ mit Jonas Kaufmann
- ▶ 11.02.2012, 18 Uhr: Wagners „Götterdämmerung“ mit Deborah Voigt
- ▶ 07.04.2012, 18 Uhr: Massenets „Manon“ mit Anna Netrebko
- ▶ 14.04.2012, 19 Uhr: Verdis „La Traviata“ mit Natalie Dessay

Mehr Informationen zu diesen Produktionen sind online unter www.mvv-life.de zu finden. Tickets gibt es an der Kinokasse oder online unter www.kim2.de



Eine starke Mannschaft

Anders als in der vergangenen Saison sind die Adler ganz vorne mit dabei. Was hat sich verändert? MVV Life sprach mit dem Manager Teal Fowler. Er kennt die Adler als Gegner, Co-Trainer, Trainer und nun als Manager.

In den letzten Jahren konnten die Adler die Erwartungen nicht erfüllen. Jetzt sind Siege an der Tagesordnung. Was ist passiert?

Wir haben jetzt eine stabile Trainerbank. Das ist sehr wichtig. Damit können wir eine Mannschaft aufbauen und formen. Wir haben in dieser Saison viele Änderungen im Kader vorgenommen. Unser Ziel ist es, in diesem Jahr konstant zu spielen. Wir wollen wieder eine Mannschaft werden, die unglaublich hart arbeitet, gleichbleibend gut spielt und für einander kämpft. Wir haben jetzt eine kämpferische, starke Mannschaft in der Kabine. Wir sind auf einem guten Weg.

Sie arbeiteten als Co-Trainer der Nationalmannschaft mit Schwerpunkt taktische Analyse. Werden diese Fähigkeiten auch in Mannheim gebraucht?

Videoanalysen sind heute Standard in Proficlubs. Zu meiner aktiven Zeit gab es diese Technik noch nicht. Das kam am Ende meiner Karriere auf. Jetzt wird die Technik intensiv eingesetzt. Damit gibt es so gut wie keine Überraschungen mehr. Wir wissen, was andere Mannschaften machen. Entsprechend können wir unser Spiel verbessern. Ein wertvolles Werkzeug!

Welchen Einfluss hat Ihre Aufgabe als Scout auf die Kaderplanung?

Zunächst erhalte ich vom Trainer ein Profil, für welche Rollen auf dem Eis er Spieler sucht. Mein Job ist es dann, Namen zu liefern. Wir waren auf der Suche nach einem bestimmten Spielertyp. Dazu war ich vor allem in den USA viel unterwegs und habe Spieler angeschaut. Einzelne

konnte ich dann vorstellen. Wenn eine engere Wahl getroffen ist, schauen wir uns die Spieler gemeinsam an. Denn wer unser Trikot trägt, muss nicht nur ein hervorragender Spieler sein, sondern auch charakterlich in die Mannschaft passen.

Welche wesentlichen Änderungen gab es bislang?

Wir haben uns für das Risiko entschieden, junge Spieler zu nehmen, die somit wenig Liga-Erfahrung mitbringen. Die Verträge laufen zunächst nur ein Jahr. Damit haben die Spieler die Chance, Leistung zu zeigen und danach ihren Vertrag zu verlängern. Das war eine wichtige Änderung. Wir wollen Spieler aufbauen und ihnen klarmachen, welche Ehre es ist, in Mannheim spielen zu dürfen. Unsere Fans arbeiten hart, um Geld zu verdienen und uns besuchen zu können. Da müssen wir auch als ein Team mit Kampfgeist auftreten und zeigen, dass es sich lohnt zu kommen – und zwar jede Woche.

EXKLUSIV FÜR KUNDEN VON MVV ENERGIE

Mitmachen und gewinnen!

Wie oft wurden die Mannheimer Adler Deutsche Meister? Schreiben Sie uns Ihre Antwort online unter www.mvv-life.de. Mitmachen lohnt sich: Mit etwas Glück gewinnen Sie eines von zehn Adler-Trikots mit Original-Unterschriften der gesamten Mannschaft. Teilnahmechluss ist am 15. Dezember 2011.



Es weihnachtet in der Region

Auch außerhalb von Mannheim geht es festlich zu. Hier drei Tipps für stimmungsvolle Weihnachtsmärkte.

- ▶ Freinsheim, im Ortskern:
26.11. – 27.11.2011
03.12. – 04.12.2011
10.12. – 11.12.2011
17.12. – 18.12.2011
- ▶ St. Martin, in den historischen Gassen:
26.11. – 27.11.2011
03.12. – 04.12.2011
10.12. – 11.12.2011
- ▶ Michelstadt, in der Altstadt:
25.11. – 18.12.2011



Festlich und einladend – noch bis zum 8. Januar erstrahlt die Weihnachtsbeleuchtung in der Mannheimer Innenstadt

Stimmungsvoll beleuchtet

Mannheim strahlt erneut im Lichterglanz: Die festliche Beleuchtung in der Stadt und auf Weihnachtsmärkten weckt die Vorfreude – und lindert so manchen Weihnachtsstress.

Wer erinnert sich nicht gern an festlich leuchtende Straßen und gemütliche Abende bei Kerzenschein? Licht gilt als Stimmungsmacher – und gerade in der Zeit um Weihnachten spielt es eine tragende Rolle. Energieverschwendung? Keineswegs. Wie gut sich Lichtfülle, Energiesparen und Umweltverträglichkeit vereinen lassen, zeigen etwa 15.000 LEDs in rund 500 Lichterketten auf dem Paradeplatz, am Wasserturm, auf den Planken, in der Breiten Straße, Kunststraße sowie der Fressgasse: Im Vergleich zur herkömmlichen Festbeleuchtung verbrauchen sie etwa 85 Prozent weniger Energie. Außerdem stellt MVV Energie für die Beleuchtung der Werbegemeinschaft Mannheim City e.V. wieder FUTURA Ökostrom aus regenerativen Quellen zur Verfügung. So illuminiert noch bis zum 8. Januar umweltverträgliches Licht die Stadt und sorgt für ein schönes Ambiente.

Mannheimer Weihnachtsmärkte

Eine feierliche Atmosphäre spüren – das können auch die Besucher des Mannheimer Weihnachtsmarktes am Wasserturm: Hier duftet es nach Maronen, Bienenwachs, Zimt und Lebkuchen. Rund 200 Hütten laden dazu ein, das passende Geschenk, Spielsachen, Schmuck oder Köstlichkeiten zu erwerben. Auf dem Weihnachtsmarkt auf den Kapuzinerplanken geht es ähnlich zu: Etwa 80 Aussteller bieten unter anderem traditionelles Handwerk, Kunst und Kulinarisches. Ob alleine, mit Freunden, Familie oder Kollegen: Beide Märkte sind ideal, um schon das eine oder andere Präsent zu besorgen und zu flanieren. Der erste Tag der Weihnachtsmärkte ist Freitag, der 23. November. Geöffnet sind sie täglich von 11 bis 21 Uhr. Am 23. Dezember schließen die Buden wieder bis zum nächsten Jahr.

Impressum: MVV Life – Das Magazin von MVV Energie

Verantwortlich: Ariane Bertz, Sabine Jawidowicz **Redaktion:** Sabine Jawidowicz **Kontakt:** MVV Energie, Redaktion MVV Life, Luisenring 49, 68159 Mannheim, Telefon: 0621 290-2604, E-Mail: mvv-life@mvv.de, Internet: www.mvv-life.de
Layout und Litho: Frank Trurnit & Partner Verlag **Druck:** pva, Landau **Fotos:** Getty Images (S. 1, 2, 6, 7), Alexander Lajlak (S. 8), Mark Mühlhaus/attenzione (S. 2, 4), Peter Hirth/ Frankfurter Buchmesse (S. 8, 9), Klimaschutzagentur Mannheim (S. 15), Angela Venzke (S. 19), Jessen Oestergaard (S. 21), AS Sportfoto/Binder (S. 22), Thommy Mardo (S. 23), cultura (S. 24), MVV Energie



Zertifizierter Vertrieb



PEFC zertifiziert
Dieses Produkt stammt aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern und kontrollierten Quellen.
www.pefc.de

| | | | | | | | | | | | | | |
|-----------------------------|--------------------------------------|------------------|--|---------------------|--|---|---------------------------------|-------------------------------|---------|--|------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Trauben- sorte | nur scheinbar starke Person | Zier- pflanze | einerlei | Fußball- treffer | Sport- beklei- dung | ▼ | Skat- ansage | Jahr- markt- attraktion | ▼ | Pelztier, Biberratte | Butler | europ. Welt- raum- agentur | auf Rädern bewegen |
| ▶ | 6 | ▼ | ▼ | ▼ | | | ▼ | ▼ | | | ▼ | ▼ | ▼ |
| Schiff Jasons | | | | | nieder- deutsch: Schiff | | 4 | | | Worteil: gleich | | 9 | |
| ▶ | | | | | | | unwirk- lich | ▶ | | | | | |
| Fluss durch Straßburg | 1 | | | Benzin | Freun- din von Strolch (Disney) | 5 | | | | süd- ameri- kanischer Raubfisch | | Winkel- funktion | |
| ▶ | | | frz. Wein- bezeich- nung: trocken | ▶ | | | Wand- papier | ▶ | | | 2 | | |
| Schiffs- tau | | | | | Zuruf für Zug- pferde | | | | Persien | | | | |
| Papa- geien- vogel | | drei Personen | Versuch | | Gast- haus mit Konditor- waren | | selten | ▶ | | | geo- logische Forma- tion | | Planet |
| ▶ | | | ▼ | | | | franzö- sisch: König | ▶ | | Wasser- pflanze | | | ▼ |
| Vor- name der Garbo † | | | | | | | Fürst von Monaco († 2005) | ▶ | 7 | | | | |
| ▶ | | | 3 | heiter, vergnügt | ▶ | | | | | Körper- teil | | | |
| Wild- schwein- gruppe | | | | | | | Fahrgast | ▶ | | | | 8 | |

Lösungswort:

| | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|

Rätseln Sie mit!

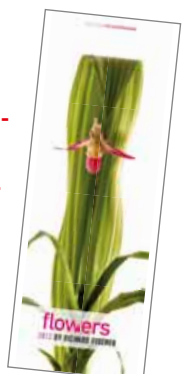
Die Aufgabe Lösen Sie das Kreuzworträtsel und gewinnen Sie einen von vielen tollen Preisen.

Die Teilnahmebedingungen Die Teilnahme am Gewinnspiel ist einfach: entweder unter www.mvw-life.de oder per Postkarte. Benutzen Sie die Gewinnspiel-Postkarte im Innenteil, gleich neben den Coupons. Einfach ausfüllen, Briefmarke aufkleben (unfrankierte Postkarten können leider nicht an der Verlosung teilnehmen) und bis zum 15. Dezember 2011 einsenden.

Glückwunsch Die Gewinner unseres Rätsels aus der letzten Ausgabe sind Aila Ritter, Evelyn Engelbrecht, Sabine Krollmann und Sandra Jöst. Das Lösungswort lautete: WINDKRAFT.

Die Gewinne

Digitale Bibliothek für die Hosentasche: Das brandneue Lesegerät PRS-T1 von Sony hat eine Speicherkapazität für etwa 1.200 Bücher. Sie haben die Möglichkeit, eines von drei Lesegeräten zu gewinnen. Als weitere Preise gibt es dreimal den großformatigen Kalender „Flowers“ für 2012 von Edition Panorama sowie für den Nachwuchs dreimal „Geschwistergeschichten zum Vorlesen“ aus dem Duden Verlag. Viel Glück!



Hinweis zu Gewinnspielen in MVV Life: Jeder Teilnehmer unserer Gewinnspiele erklärt sich damit einverstanden, dass im Gewinnfall sein Name und Vorname in der nächsten Ausgabe von MVV Life veröffentlicht werden. Mitarbeiter von MVV Energie und ihre Angehörigen können nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.